



Medienmitteilung

Wandel? Aber natürlich!

Um „Das Wissen vom Wandel“ geht es im jetzt publizierten letzten Band von Ursula Seghezzi Trilogie „Bewusst Sein“.

Clenze/Luzern, im Oktober 2013

Seit weit über 10 Jahren erforscht Ursula Seghezzi die natürliche Bewegung des Lebens und seine Parallelen zu den Zyklen der Natur. Aufgrund ihrer umfassenden Natur- und Kulturanalysen zählt sie zu den Expertinnen der naturorientierten Transformationsverfahren. Ein guter Teil ihres Wissens und ihrer Erfahrungen ist in der Buch-Trilogie „Bewusst Sein“ verarbeitet. Am eindrucklichsten möglicherweise in dem jetzt publizierten dritten Band „Das Wissen vom Wandel. Die natürliche Struktur wirksamer Transformationsprozesse“. Hier zeigt die Autorin die (natur)gesetzmäßige Struktur und eindeutige Kriterien für nachhaltige Transformationsprozesse auf. Eine ebenso leicht nachvollziehbare wie fundierte „Landkarte des Wandels“ bietet Orientierung in persönlichen Krisen, in der Begleitung von Gruppenprozessen und in der Mitgestaltung gesellschaftlicher Transformationsprozesse. Damit ist dieses Buch ein wertvoller Begleiter, sowohl für Menschen in Krisensituationen, wie für Coaches, die Wandlungsprozesse gestalten und begleiten.

Natur und Kultur stehen Pate

Für „Das Wissen vom Wandel“ zieht Seghezzi zwei zentrale Quellen bei: die Natur und die Kultur. In der Natur erleben wir jedes Jahr die Gesetzmäßigkeiten von Wandel - Ernte, Brachzeit, neues Wachstum, Blüte. Aus dem Fundus der eigenen Kultur untersucht die Autorin die europäischen Hausmärchen mit den darin ab-



gebildeten Wandlungsprozessen. Hänsel und Gretel, Der Eisenhans, Schneewittchen & Co. offenbaren als ursprüngliche Initiationsmärchen die Struktur der Heldenreise – Ruf, Aufbruch, Hingabe, Ganzheitserfahrung, Gabe, Rückkehr, Berufung. Wie die Natur beeinflussen diese kulturellen Prägungen den Menschen maßgeblich in seiner Einstellung zu und seinem Verständnis von Transformation oder Veränderung. Erfahrungsberichte aus dem modernen Natur-Ritual der Visionssuche sorgen für eine ergänzende Illustration der natürlichen Struktur von Wandel und Potenzialentfaltung und schlagen eine Brücke zwischen früher und heute, zwischen der äußeren und der inneren Natur. Daraus resultiert ein proaktiver Umgang mit Krisen, denn: Wer um diese Gesetzmäßigkeiten des Wandels weiß und ihnen folgt, schärft sein Bewusstsein über sich und sein Umfeld, gewinnt zunehmend Klarheit über die eigene Persönlichkeit und gelangt so zu einem fokussierteren Handeln.

Ursula Seghezzi's Publikationen sind nur ein Ergebnis ihrer tiefgehenden Forschungsarbeit. Die gewonnenen Erkenntnisse bilden ebenso die Basis für ihre Coaching- und Weiterbildungsmethode transformation in natura®, mit der sie Menschen auf dem Weg zur Entfaltung ihres Potenzials begleitet und die sie im Rahmen ihres Unternehmens uma institut mit Sitz in Clenze (D) als Ausbildung für Transformationsgestaltung anbietet.

Ursula Seghezzi, Das Wissen vom Wandel. Die natürliche Struktur wirksamer Transformationsprozesse., van Eck Verlag 2013 (Band 3 der Reihe „Bewusst Sein“), ISBN 978-3-9058801-25-7



Hintergrundinformation:

Macht Geschichte Sinn. Was uns mitteleuropäische Mythen, Sagen und Bräuche über unsere Zukunft erzählen, Ursula Seghezzi, van Eck Verlag, 2011 (Band 1 der Reihe „Bewusst Sein“) ISBN 978-3-905881-18-9

In ihrem ersten Buch der Trilogie „Bewusst Sein“ mit dem Titel „Macht Geschichte Sinn. Was uns mitteleuropäische Mythen, Sagen und Bräuche über unsere Zukunft erzählen“, versteht sich Seghezzi nicht nur als Geschichtenerzählerin – sie ist Geschichte Erzählerin. Als Archäologin des Bewusstseins legt sie Schicht um Schicht die Weltanschauungen unserer Vorfahren frei und fragt, wie wir heute noch davon geprägt sind. Sie erzählt die Geschichte der in die Alpentäler abgedrängten, europäischen Eingeborenen und ihrer Bräuche, die Geschichte der Unterschicht und ihrer Sagen und die Geschichte der Frauen und ihrer Hausmärchen. Sie erzählt von der gewaltsamen Überlagerung durch die Kelten und Alemannen und der Einführung von Schuld und Sünde im Zuge der Christianisierung. Wenn am Ende dieses besonderen Geschichtsbuches die Mechanismen von Macht und Unterdrückung durchschaut sind, macht Geschichte plötzlich Sinn. Wir verstehen, warum wir so geworden sind, wie wir sind. Und wir erkennen, wo der Schlüssel für eine „enkeltaugliche Zukunft“ liegt: in uns.

Kompass des Lebens. Eine Reise durch die menschliche Natur, Ursula Seghezzi, van Eck Verlag 2012 (Band 2 der Reihe „Bewusst Sein“), ISBN 78-3-905881-19-6

In ihrem zweiten Buch skizziert Ursula Seghezzi eine Landkarte des Lebens. Es beschreibt die Phasen eines menschlichen Lebens und legt dabei den Fokus auf die turbulenten Lebensübergänge. Hier würdigt die Autorin besonders die Jugendlichen, die mit immer größer werdender Unsicherheit der Zukunft/dem Erwachsen-Sein entgegen treten und nicht mehr auf altbewährte Übergangsrituale zurückgreifen können. Auch der Midlife-Crisis als Übergang in die Reifezeit des Lebensabends schenkt sie besondere Beachtung. Der Lebenskompass zeigt weiter die Grundqualitäten reifer Erwachsener, die ein Leben in Balance und Erfüllung anstreben. Beispiele veranschaulichen, wie der Lebenskompass in der Begleitung von Einzelnen und Gruppen, zur (Selbst-)Heilung und in der Gestaltung von Ritualen eingesetzt werden kann. Naturaufgaben laden zum eigenen Gang in die Natur ein und machen den Leser neugierig auf eigene Erfahrungen!

Seit vielen Jahren erforscht Seghezzi die natürliche Bewegung des Lebens. Aus den daraus gewonnenen Detailkenntnissen über die Struktur der Wandlung entwickelte sie das Coachingverfahren **transformation in natura**® mit ritualisierten Aufenthalten in der Natur. Als Hintergrund dieser Methode dient Ursula Seghezzi Analyse des Weltbildes im westlichen Kulturkreis und die Frage „Warum sind wir so, wie wir sind?“. Gearbeitet wird mit dem von ihr auf der Basis ihrer Forschung entwickelten „Lebenskompass“ als einem europäischen Medizinrad.

Ursula Seghezzi (*1971) studierte Religionswissenschaft, Theologie, Ethnologie und Chinesische Medizin. Sie ist Mutter von zwei fast erwachsenen Töchtern. Als Gründerin und Geschäftsführerin des *uma institut* begleitet sie seit mehr als zehn Jahren Einzelne und Gruppen durch Wandlungskrisen. Der Lebenskompass auf der Basis ihrer Kulturanalyse und der Arbeit mit und in der Natur ist wesentlicher Teil ihres transformation in natura® - Naturcoachings und der Ritualgestaltung. Führt seit 2014 das uma institut und ein eigenes Seminarhaus zusammen mit ihrem Mann David Seghezzi im Wendland/Norddeutschland. Angebote und Ausbildungen in ihrem eigenen Seminarhaus im Wendland (D) unter www.umainstitut.net

Weitere Informationen:

iAngels smart communication services
Dorit Schmidt-Purrmann
Rudolfstrasse 19, 8400 Winterthur
Tel. +41 52 202 81 45
E-Mail: dsp@iangels-pr.ch

oder
uma institut
Tel. +49 (0)160 921 21 227
E-Mail: ursula@umainstitut.net